

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 5 (1879)  
**Heft:** 18

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 24.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

ZÜRICH ZÜRICH

**KRONENHALLE**

Café — Restaurant — Billards

Täglich Mittagessen zwischen 11½-2 Uhr

à Fr. 1. 50.

Abendessen zwischen 5½-10 Uhr

à Fr. 1. 50.

Suppe, 2 Fleisch mit Gemüse und Dessert.

**Mittag- und Abendessen** [421n]zu jedem beliebigen höheren Preis  
sofort servirt

Speisekarte mit halben Portionen

Den ganzen Tag gute Bouillons à 25 Cts. mit Brod

Café, Thee oder Chocolat mit Brod ... 50 Cts.

" " " " compl. ... 80 "

Tit. Geschäftsleute, Tonhalleconcert-  
und Theaterbesuchende mache ich ganz besonders  
auf obige Einrichtung aufmerksam.**Anton Dreher's Wiener Märzenbier**

(Erster Preis an der Pariser-Weltausstellung)

**Erlanger und Pilsener Biere**Die fortwährende Frequenz meines Etablissements  
gestattet mir in Küche und Keller nur Gutes zu liefern und  
werde ich stetsfort bemüht sein, den alten guten Ruf derselben  
aufrecht zu erhalten.

Sich ferner angelegentlichst empfehlend

**E. BOSSHARD.**Im Verlage von Orell Füssli & Cie. in Zürich ist erschienen  
und durch alle Buchhandlungen zu beziehen, in abermals stark  
vermehrter**3. Auflage:**

Die wichtigsten

**Nahrungsmittel und Getränke**

Deren Verunreinigungen u. Verfälschungen.

Praktischer Wegweiser zu deren Erkennung

von

**Oskar Dietzsch,**

Chemiker des Gewerbemuseums Zürich.

Nebst Anhang: Untersuchung hausräthlicher Gegenstände in Bezug  
auf gesundheitschädliche Stoffe oder Verfälschungen.

Preis 6 Frcs.

Der seltene Erfolg dieses Buches, von welchem binnen  
Jahresfrist zwei starke Auflagen verkauft wurden, spricht wohl am  
besten für dessen hervorragenden praktischen Werth. Die Fachpresse  
des In- und Auslandes hat sich einstimmig auf das Anerkennendste  
darüber ausgesprochen.Spezialität **Wäscherei-Utensilien** SpezialitätGlättöfen, Mangen, Auswind-Maschinen, Waschkochherde  
für Coaksfeuerung mit neuesten Dampfhefen von galvanisirtem  
Blech- und Kupferboden empfiehlt zu billigen Preise  
Mechanische Ofenfabrik Sursee  
(vorm. WELTERT & Co.)

[538]

Wer an Gicht, Rheumatis-  
mus oder Gefäßungs-  
krankheiten leidet,  
versehe sich mit  
dem Buche: **Die Gicht.**  
Preis 2. Aufl. 85 fr. S. B. W.  
Ausführlichen  
Prospect  
verf. gratis u. franco Ch.  
Hohenleitner, Cavigli u. Sefel.

Vorräthig in der Buchhandlung von  
Th. Hohenleitner in Basel, welche dasselbe  
gegen 85 Cts. in Briefmarken überall hin  
versendet. [472]

**Grazer Eisenwaren-Fabrik**  
Graz (Steiermark)  
Central-Bureau Wien, Favoritenstrasse  
**Stahlröhre**  
in allen Härtegraden und Dimensionen  
gewalzt und gezogen.  
Regen- und Sonnenschirm-Drähte  
fertige Sonnen- u. Regenschirmstangen aus  
Patent-Guss-Stahl  
**Patent-Clavier-Saiten**  
**Kratzendraht** (undressirt u. dressirt)  
Stahldraht für diverse Verwendungen  
als  
Jacquardnadeln, Haseln, Krenpel, Ketten,  
Telegraphenleitungen, Spiralfederen,  
Sicherheitsnadeln, Nähmaschinen, Haar-, Strick-,  
Häkelnadeln, Hutgestelle, Bräuer-,  
Fischangeln, Stahlbänder, Nähmaschinen-  
nadeln, Uhrenfedern etc.  
Ausgezeichnet: Paris 1878.

**Schinken**superf. geräucherte Schinken à 65 Pf.  
per 1/2 Kilo — Trichinenfrei — gegen Nach-  
nahme. **A. JACOBSEN**  
Geestemünde. [531]**Bern**

Fabrikation

von

**Billards**

von

**F. Morgenthaler.**Beständiger Vorrath verschiedener  
Größen und Façon. Auswahl in  
sämmlichen Utensilien. [516]

Reparation. Tausch. Miete.

Gleiches Haus in

**Zürich.****Kästücher**  
**Kasbohrer**bester Qualität, liefern prompt und billig  
**F. MOSER & Co.**  
Wasen im Emmenthal  
Schweiz. [537]

Zur Anfertigung von

**Kamm- und Galanteriewaaren**in Schildpatt, Elfenbein, Perlmutt und  
Horn empfiehlt sich. [535]**Johannes Böttger,**

Fabricant

**Lüneburg Prov. Hannover.****Dienstboten,**welche schnelles und sicheres Engagement  
suchen, wenden sich an**J. LANZ,**

Kessergasse Bern. [490]

**S. J. Boller-Hafner**

Ingenieur

Stadelhofen ZÜRICH Stadelhofen

**Centralluftheizungen**

mit Ventilation.

**Der Doctor-Titel**(von verschiedenen Universitäten) wird  
discret und reell vermittelt. Adresse  
**W. Ball, London, S. E. 16, Dennetts  
Grove, Dennetts Road, Peckham.****M. WOLF**

IN STUBENBACH

Böhmerwald.

erzeugt **Fassspunde und Zapfen**  
für Brauereien und Branntweinbrennereien  
zu sehr billigen Preisen, ebenso **Zünd-  
drähte**, rund, eckig für Zündwaren-  
fabriken, **Kolaudröhre** jeder Art —  
**Geigenbretter** und **Gitarren-  
decken.** [523]**Etwas Schärfes.**Mehrere Herren kommen Morgens vom Tanz in ihr Hotel  
und verlangen: „Etwas Schärfes“.Der Wirth offerirt allerlei: Sardinen, Käse, Wirpflkes, Heringe  
etc. „D nein, noch etwas Schärferes!“ schreien die Gäste.Der Wirth entfernt sich und kommt nach einiger Zeit mit einer  
Dame am Arme wieder in's Zimmer.„Meine Herren, ersuchen Sie hier meine Frau, daß sie Ihnen  
ein Stück von ihrer Zunge überläßt. Das ist das Schärffste, was  
ich im Hause habe!“**AVIS**

für die

**P. T. Besucher**

des

**Curortes Gleichenberg**

(Steiermark).

In der

**Bade-Directions-Kanzlei**

in

**Gleichenberg**

Vereinshaus, parterre rechts [586]

werden zu jeder Zeit mit grösster Bereitwilligkeit

Auskünfte über disponible Wohnungen gratis ertheilt.

Es sind dortselbst sowohl Zimmer für einzelne

Personen, als auch Wohnungen mit oder ohne

Küche für ganze Familien, in jeder beliebigen

Grösse zu erfragen.

**PREISE FIX.**

Die Direction.

Bei **R. Kraut-Bosshart** in **Zürich** ist erschienen  
u. durch alle Buchhandlungen auf feste Bestellung beziehbar:  
[528] **Die beginnende****chronische Lungenschwindsucht**und ihre Heilung auf hydro-elektrischem Wege von  
**Dr. Weisflog** in Altstetten, (Zürich). Preis: Fr. 1.25.**Joh. Samuel Stengel****Fabrik musikalischer Instrumente****Bayreuth** in Bayern.

[503] Inhaber mehrerer Preis-Medaillen.

(Aeltestes Geschäft Deutschlands.)

empfehlte sich in **Holz-Blase-Instrumenten** bestens.**Das bürgerliche Brauhaus in Pilsen**

(gegründet im Jahre 1842)

offerirt hiemit seinen P. T. geehrten Kunden und allen Freunden  
eines guten u. gesunden Trunks überhaupt das allerorts bekannte**Original-Pilsner Bier**welches von nun ab wieder in vorzüglichster Qualität versendet  
werden kann.Gleichzeitig wird zur gefälligen Kenntniss gebracht, dass  
die Calamität der heurigen Campagne glücklich und zur Gänze  
beseitigt ist, und dass die neuesten von neidischer Concurrenz  
ausgestreuten und verbreiteten Nachrichten nur leidenschaftliche  
Entstellungen von Thatsachen sind.In den Kellereien des bürgerlichen Brauhauses in Pilsen  
lagern heute über 100,000 Hektoliter Bier von vorzüglicher Güte,  
und täglich werden 1200 Hektoliter frisch gebraut.Von dieser wahren Thatsache kann sich Jedermann persönlich  
überzeugen. [505]

Pilsen, 10. Februar 1879.